
Jürg Müller
Fürsprecher

Jürg Simon
Prof. Dr. iur., Rechtsanwalt

Handbuch Kollidierende Kennzeichen

2. Auflage



Stämpfli Verlag

Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	V
Inhaltsverzeichnis	VII
Abkürzungsverzeichnis.....	XI
Literaturverzeichnis	XV
Einleitung.....	1
Grundlagen.....	5
1. Kapitel: Kennzeichen.....	7
I. Zeichen	7
II. Kennzeichen	8
III. Registrierte und nicht registrierte Kennzeichen	14
IV. Alphanumerische und nicht alphanumerische Kennzeichen.....	17
V. Kennzeichenrecht	19
2. Kapitel: Arten von Kennzeichen.....	21
I. Firmenbezeichnung (A)	22
1. Begriff	22
2. Art des Schutzes	23
3. Entstehung des Schutzes.....	25
4. Örtliche Reichweite des Schutzes.....	26
5. Rechtsnatur.....	27
II. Ausländischer Handelsname (B).....	27
1. Begriff	27
2. Art des Schutzes	27
3. Entstehung des Schutzes.....	28
4. Örtliche Reichweite des Schutzes.....	29
5. Rechtsnatur.....	29
III. Enseigne (C)	30
1. Begriff	30
2. Art des Schutzes	30
3. Entstehung des Schutzes.....	31
4. Örtliche Reichweite des Schutzes.....	31
5. Rechtsnatur.....	31
IV. Geschäftsbezeichnung (D).....	31
1. Begriff	31
2. Art des Schutzes	32
3. Entstehung des Schutzes.....	32
4. Örtliche Reichweite des Schutzes.....	32
5. Rechtsnatur.....	32
V. Marke (E).....	33
1. Begriff	33
2. Art des Schutzes	39
3. Entstehung des Schutzes.....	40

4. Örtliche Reichweite des Schutzes.....	40
5. Rechtsnatur.....	40
VI. Ausstattung (F).....	40
1. Begriff.....	40
2. Art des Schutzes.....	41
3. Entstehung des Schutzes.....	42
4. Örtliche Reichweite des Schutzes.....	43
5. Rechtsnatur.....	43
VII. Design (G).....	43
1. Begriff.....	43
2. Art des Schutzes.....	47
3. Entstehung des Schutzes.....	48
4. Örtliche Reichweite des Schutzes.....	48
5. Rechtsnatur.....	49
VIII. Domainname (H).....	49
1. Begriff.....	49
2. Art des Schutzes.....	50
3. Entstehung des Schutzes.....	52
4. Örtliche Reichweite des Schutzes.....	52
5. Rechtsnatur.....	53
IX. Name (I).....	53
1. Begriff.....	53
2. Art des Schutzes.....	54
3. Entstehung des Schutzes.....	56
4. Örtliche Reichweite des Schutzes.....	57
5. Rechtsnatur.....	57
X. Herkunftsangaben (K).....	57
1. Begriff.....	57
2. Art des Schutzes.....	59
3. Entstehung des Schutzes.....	60
4. Örtliche Reichweite des Schutzes.....	61
5. Rechtsnatur.....	61
XI. Geschützte Ursprungsbezeichnungen (GUB) und Geschützte geografische Angaben (GGA) (L).....	62
1. Begriff.....	62
2. Art des Schutzes.....	64
3. Entstehung des Schutzes.....	64
4. Örtliche Reichweite des Schutzes.....	64
5. Rechtsnatur.....	65
XII. Tabellarische Übersicht.....	65
3. Kapitel: Kollisionen.....	73
I. Rechtskollisionen.....	73
II. Kollisionen im Kennzeichenrecht.....	74
1. Konkurrenz von Schutznormen (Gesetzeskonkurrenz).....	74
2. Kollisionen von Kennzeichen.....	75
III. Methodologische Aspekte.....	75

IV. Herkömmliche (ungeeignete) Kollisionsregeln.....	78
1. Lex posterior derogat legi priori	79
2. Lex superior derogat legi inferiori	79
3. Lex specialis derogat legi generali.....	82
4. Umwegthese	86
V. Zielführende Ansätze.....	93
1. Rechtlich relevanter Sachverhalt, einschlägige Rechtsnormen.....	93
2. Gleichrang der Kennzeichenrechte	94
3. Autonome Anwendung der kennzeichenrechtlichen Gesetze, mögliche Schranken	97
4. Analyse der (Gesetzes-)Konkurrenzlage	99
4. Kapitel: Verwechslungsgefahr	103
I. Rechtsfrage	103
II. Begriff der Verwechslungsgefahr	105
III. Arten der Verwechslungsgefahr.....	106
1. Unmittelbare Verwechslungsgefahr (im engeren Sinn).....	107
2. Verwechslungsgefahr im Sinne eines gedanklichen Inverbindungbringens.....	107
a) Verwechslungsgefahr unter dem Gesichtspunkt des Serienzeichens.....	108
b) Verwechslungsgefahr im weiteren Sinn	108
IV. Einheitliche Umschreibung des Begriffs der Verwechslungsgefahr?	109
V. Keine Verwechslungsgefahr im Designrecht?	111
VI. Rechtsanwendungshilfen (sog. Erfahrungssätze).....	112
1. Allgemeines.....	112
2. Einzelne Rechtsanwendungshilfen	118
a) Die Gefahr einer Verwechslung (im Sinne einer Wahrscheinlichkeit von Verwechslungsfällen) genügt; konkrete Verwechslungsfälle müssen nicht nachgewiesen werden.....	118
b) Identität oder Ähnlichkeit der Kennzeichen (Zeichenähnlichkeit)	118
c) Entscheidend ist der Gesamteindruck der zu beurteilenden Kennzeichen.....	119
d) Der Gesamteindruck wird durch hervortretende Kennzeichenelemente geprägt.....	121
e) Je grösser die Kennzeichnungskraft des älteren Kennzeichens, desto eher besteht Verwechslungsgefahr.....	121
f) Branchennähe und Nähe der Waren und Dienstleistungen können die Gefahr von Verwechslungen erhöhen.....	123
g) Wechselwirkung von Zeichenähnlichkeit, Waren- und Dienstleistungsgleichartigkeit und Kennzeichnungskraft.....	124
h) Auffassung und Aufmerksamkeit des Verkehrs	124
i) Erinnerungsbild	126
j) Alle Umstände des Einzelfalls	128
k) Tatsächlich erfolgte Verwechslungen können ein Indiz für eine Verwechslungsgefahr sein.....	128
l) Das verletzende Kennzeichen muss kennzeichenmässig verwendet werden	129
m) Die Verwechslungsgefahr beurteilt sich nach objektiven Kriterien.....	129
3. Ausgewählte Beispiele aus der neuesten Praxis des Bundesgerichts.....	130

VII. Gleichnamigkeit.....	134
1. Allgemeines.....	134
2. Einzelaspekte.....	135
a) Priorität.....	135
b) Namensführungsinteresse.....	135
c) Vermeidung von Verwechslungsgefahr.....	136
d) Veränderung von bestehenden Koexistenzsituationen.....	137
5. Kapitel: Beeinträchtigungen ausserhalb des Bereichs der Verwechslungsgefahr.....	139
6. Kapitel: Rechtsfindung bei der Beurteilung von Kollisionen von Kennzeichen.....	145
I. Rechtlich relevanter Sachverhalt.....	145
II. Klärung einer möglichen Gesetzeskonkurrenz.....	145
III. Beurteilung des Kollisionsfalls (Kollision von Kennzeichen).....	146
IV. Beeinträchtigungen ausserhalb des Bereichs der Verwechslungsgefahr.....	151
V. Zivilprozessuale Aspekte.....	151
VI. Appendix Fallbeispiel.....	153
Anhang.....	159
Rechtsprechung der Zivilgerichte zu den einzelnen Fallgruppen von Kollisionen.....	160
Hinweise.....	160
Tabellen.....	163
Stichwortverzeichnis.....	271